

Das Schulgartenheim feiert Sommerfest

Das Schulgartenheim ist schon immer einer der Anziehungspunkte der Reichsgartenschau gewesen. Man schaut den Bäumen und Büschen gerne zu, wie sie an ihren Beeten, in ihrem kleinen Gewächshaus arbeiten, und auch die Spiele der Kindergartenkinder...

Sport bei „Kraft durch Freude“ schafft frohen Mut und Lebenskraft

Die Praxis erwartet die jungen Ingenieure. In der höheren Maschinenbauklasse an den Technischen Lehranstalten der Stadt Dresden (GLV) fanden vom 24. bis 27. August Ingenieurpraktikantenprüfungen unter Vorsitz von Ministerialrat Rühlmann statt.

Die Kameraden der Sächsischen Landesbibliothek sind vom 7. bis 12. September im Vefestaal (geöffnet werktäglich 9.30 bis 19 Uhr) ausgestellt. Ein Verzeichnis dieser Kameraden liegt in der Hauptausstellung der „Dresdner Nachrichten“.

Parole für den Betriebsappell

Die Parole für den Betriebsappell am Dienstag lautet: Bei der Arbeit sind durch die Arbeit am deutschen Heimatboden wollen wir den neuen deutschen Nationalsozialistischen Erziehungsschule, Blut und Boden unseres Volkes wieder in Verbindung bringen und so dem Leben unseres Volkes eine feste Grundlage schaffen für kommende Jahrhunderte.

Das Turnier der starken Männer

Die Kämpfe am Sonnabend

Mit dem Amerikaner Dick Rilsen (108 Kilogramm) und dem Ränkeraner Jankina (108 Kilogramm) ging es am Sonnabend los. Dem Dankes, der schon in der Aufmachung (lange Beinröhren) den Freizeitsportler verriet, besagte offenbar die Beschränkung durch den griechisch-römischen Stil nicht. Er machte gegen den gewandten und beliebten Besten eine reichlich komische Figur.

SS-Brigadeführer Friedrich Schlegel letzter Weg

Mit ehrlicher Teilnahme hatte man die Kunde vom plötzlichen Ableben des Präsidenten der Geheimen Staatspolizei, SS-Brigadeführer Friedrich Schlegel, vernommen, und die Trauerfeier, insbesondere der auf Anordnung des Reichsstatthalters Gauleiter Rütchmann am Königsufer abgehaltene Staatsakt, waren Ausdruck der persönlichen Beileidenschaft sowie der Verdienste des Verstorbenen.

Die kirchliche Trauerfeier

fand am Sonnabendabend in der Dreifaltigkeitskirche statt. Zwischen brennenden Kerzen und Lorbeer war Friedrich Schlegel aufgebahrt; auf dem schlichten Sarge lag die SS-Uniform; zahlreiche Kränze bedeckten die Wände, auf dem Ordensstifen lag man neben anderen hohen Auszeichnungen das Eisener Kreuz erster Klasse und das Ehrenzeichen der Alten Garde. Vier SS-Sturmführer hielten die Ehrenwache.

Wieder sangen Gesellen durch das Gotteshaus. Dann fanden Kranzniederlegungen statt, und mit Gebet und Segen schloß die Trauerfeier. Anschließend fand die Ueberführung Friedrich Schlegels in das Finanzministerium statt, wo er nunmehr ausgedient wurde.

Staatsfeier auf dem Königsufer

Eine klare und schöne Sommernacht senkte am Sonntag ihre Dämmerung über das Königsufer in Dresden. Rot loderten die Flammen von Beeten und Büschen, und im Hintergrund leuchtete die Dunkelheit. Auf der Bräutlichen Terrasse, auf der Carolabrücke und am Königsufer selbst fanden Tausende von Menschen, die Zeugen des Abschieds von dem treuen Kämpfer Adolf Hitler werden wollten.

Dudrus (Litauen) besiegt Somann (Berlin)

Am Sonntag begannen die Kämpfe vor wieder sehr gut besuchtem Hause mit der Auseinandersetzung zwischen dem Polen Dudrus (108 Kilogramm) und dem Österreicher Somann (108 Kilogramm). Nach wichtigem Ringen ohne besondere Entfaltung von technischen Feinheiten ging man für diesmal unentschieden auseinander.

Mästelhafter Todesfall

Ein ungewöhnlicher Todesfall beschäftigt zur Zeit die Kriminalpolizei. In dem Kellerloch eines Hauses der Albrechtstraße fand in der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag ein Ehepaar, das einen Hausmannsposten verließ, den dreizehnjährigen Sohn tot auf. In der Nachbarschaft verbreitete sich die Nachricht, der Knabe sei ermordet worden.

Der Tod auf der Straße

Ein tragischer Unfall ereignete sich in der Nacht zum Sonntag gegen 8 Uhr unweit der Carolabrücke am Schlaegelsplatz. Der 68jährige Schuhmacher Winkler, wohnhaft am Elbera 18, blieb mit seinem Fahrrad in den Straßenbahnspuren hängen und kam zu Fall.

Jugend und des SS, für den Reichsluftwaffenführer General a. D. Schröder, den Führer des Soldatenbundes Generalleutnant a. D. Schuber, Vertreter aller Behörden und Verbände, insbesondere zahlreiche Polizeikommissare, Offiziere der alten Armee und viele andere.

Dumpe Mästel von Landsknechtstrommeln dröhnen; die Abordnung der Wehrmacht und die Abteilungen der SS-Verfügungstruppe und der Polizei präsentierten, als der Sarg, mit der Gedenktafel besetzt, von SS-Brigadeführern die Stufen des Finanzministeriums hinauf und durch ein SS-Spalter zum Katafalk getragen wird.

Reichsführer SS Himmler

nimmt sodann das Wort. Er führt u. a. aus: „Mein lieber Kamerad Schlegel! Vor rund zehn Jahren, 1924, haben wir uns kennen gelernt. Du bist damals derselbe gewesen, der du auch in den letzten Tagen deines Lebens warst, ein von Glauben und Vertrauen erfüllter treuer Soldat Adolf Hitlers.“

Der Führer Adolf Hitler weiß, was er an dir gehabt hat. Er hat mich beauftragt, diesen Kranz an deinem Sarge niederzulegen. Der Führer hat befohlen, und das ist die höchste Ehre, die einem Soldaten Adolf Hitlers widerfahren kann, daß die sächsische SS-Standarte Schenk, die 7. SS-Standarte, von heute ab den Namen „Friedrich Schlegel“ führt.

Darauf legte der Reichsführer SS den riesigen Kranz des Führers nieder und lud fort: „Mein Wunsch ist, daß alle SS-Männer den Weich in sich tragen, den Friedrich Schlegel vorgelebt hat.“

Reichsstatthalter Martin Rütchmann

das Wort, und mit schlichten, herzlichen Worten feierte er die Persönlichkeit des Toten. Friedrich Schlegel habe seinem Volke gedient und sei nach 13 1/2 Jahren des Kampfes, in dem er als einer der getreuesten Gefolgsmänner des Führers gekämpft habe, in der Blüte seines Lebens dahingerafft worden.

Das Turnier der starken Männer

Die Kämpfe am Sonnabend mit dem Amerikaner Dick Rilsen (108 Kilogramm) und dem Ränkeraner Jankina (108 Kilogramm) ging es am Sonnabend los. Dem Dankes, der schon in der Aufmachung (lange Beinröhren) den Freizeitsportler verriet, besagte offenbar die Beschränkung durch den griechisch-römischen Stil nicht.

Der Tod auf der Straße

Ein tragischer Unfall ereignete sich in der Nacht zum Sonntag gegen 8 Uhr unweit der Carolabrücke am Schlaegelsplatz. Der 68jährige Schuhmacher Winkler, wohnhaft am Elbera 18, blieb mit seinem Fahrrad in den Straßenbahnspuren hängen und kam zu Fall.

Table with multiple columns listing names and page numbers, likely a directory or index.

Montag, 7. September

Reichsfender Leipzig / Sachsenfender Dresden

- 8,30: Wetter und Nachrichten für den Bauer.
- 8,50: Aus Berlin: Morgenruf, Reichsministerdien.
- 9,10: Aus Berlin: Junggymnastik.
- 9,30: Aus Rassel: Frühkonzert. Die Kapelle Wainart, Koffel, und der Ruffung der OR-Standarte 88, Rassel. Dago. 7,00: Nachrichten.
- 9,50: Aus Berlin: Junggymnastik.
- 9,50: Aus Berlin: Großer Klang zur Arbeitspause. Kapelle Walter Knapke.
- 9,50: Heute vor . . . Jahren.
- 10,00: Vortragskurse am Waldstrand. Naturkundliches Spiel.
- 10,30: Wetter und Wasserband, Tagesprogramm.
- 11,30: Zeit und Wetter.
- 11,40: Für den Bauer. Der Sommer des Dorfes.
- 12,00: Aus Hannover: Schloßkonzert. Das niederländische Einfontierorchester. Rittm.: Gertrud Schmidt-Berisch (Violoncello) und das Orchester des niederländischen Einfontierorchesters.
- 14,00: Zeit, Nachrichten und Börse.
- 14,15: Vom Deutschlandfender: Märkel — von zwei bis drei!
- 15,00: Für die Frau: Naturkunde am Waldstrand.
- 16,00: Vom Deutschlandfender: Ruff am Nachmittag. Das Unterhaltungsorchester des Deutschlandfenders.
- 17,00: Zeit, Wetter und Wirtschaftsnachrichten.
- 17,10: Die Schlacht bei Jena 11. u. 1807.
- 17,30: Musikalisches Spiel.
- 17,40: Heinrich von Blauen. Ein Vogtländer rettet den Deutschen Orden. Dr. Hermann Schmidt.
- 18,00: Neue Unterhaltungsmusik. (Schallplatten.)
- 18,45: Die goldene Felleiterzeit. Hörspiel von Otto Dreßler.
- 19,15: Hausmusik der Biedermeierzeit, gespielt von Heinrich Aldert (Gitarre), Friedbert Sommer (Hammerklavier).
- 19,45: Aus München: Reichsfender: Nürnbergers des Reichsparteitages 1938.
- 20,00: Nachrichten.
- 20,10: Aus Dresden: Abendkonzert der Dresdner Philharmonie. Leit.: Hilmar Weber. Solisten: Willi Trautmann (Sopran); Johannes Schneider-Barfels (Klavier).
- 22,00: Nachrichten und Sportkurz.
- 22,20: Buch-Wochenbericht.
- 22,30: Aus Leipzig: Ruff zur Guten Nacht! Orchesterensemble Leipzig-Heute.

Deutschlandfender

- 6,00: Guten Morgen, lieber Hörer! Glockenspiel, Wetterbericht. — 6,10: Fröhliche Schallplatten mit Arthur Freil. Dago. 7,00: Nachrichten.
- 10,00: Grandkonzert: Das böhische junge Gutlein. Drei nach Anderen von Ferruccio Busoni. (Aufnahme.)
- 11,15: Deutscher Seewetterbericht.
- 11,30: Der Bauer spricht — der Bauer hört. 1. Junge Genasie geht zur Schule. 2. Ein Neubauerndorf entsteht in gemeinsamer Arbeit. Ruff. Wetterbericht.
- 12,00: Aus Breslau: Ruff zum Mittag. Das Orchester des Reichsfenders Breslau.
- 12,45: Neue Nachrichten.
- 14,00: Märkel — von zwei bis drei!
- 15,00: Wetter- und Börseberichte, Programmhinweise.
- 15,15: Pianissimo auf der Walzige Orgel. Horst Hanns Sieber spielt.
- 15,45: Kampf um Dalmatien!
- 16,00: Ruff am Nachmittag. Das Unterhaltungsorchester des Deutschlandfenders. In der Pause 17,00: Die Seelenwanderung.
- 18,00: Guterabend Sing und musiziert. Leitung: Werb. Komotin.
- 18,30: Dein Leben war Vertrauen. Aus den Dichtungen v. Heiseler.
- 18,50: Nachtlang zur Hundstundendämmerung.
- 19,00: Und jetzt ist Feierabend! Ina Velschhoff spielt —
- 19,45: Reichsfender: Aus Nürnberg: Nürnbergers des Reichsparteitages 1938.
- 20,00: Kernspruch, anst. Wetterbericht und Kurznachrichten.
- 20,10: Die deutsche Schweiz im Lied. Volkslänge aus Helvetien.
- 20,30: Am Vorabend des Reichsparteitages: Der Flug zum Himmels. Eine Dichtung für Soli, Chor und Orchester. (Aufn.)
- 22,00: Wetter-, Tages- und Sportnachrichten.
- 22,30: Eine kleine Nachtmusik. Gertrude-Jill Tilden (Violine), Gewandhausorchester Leipzig.
- 22,45: Deutscher Seewetterbericht.
- 23,00: Aus Saarbrücken: Nachtmusik. Das Saarbrücker Unterhaltungsorchester spielt.

Was wollen wir heute noch hören?

- Konzerte: 19,45: Orchesterkonzert (Beromünster). — 20,10: Serenadenkonzert (Stuttgart). — 20,30: Frohe deutsche Musik (Frankfurt). — 20,40: Konzert italienische Komponisten (Rom). — 22,30: Zur guten Nacht (Berlin, Breslau). — 24,00: Nachtkonzert (Frankfurt).
- Bühnenwerke und Hörspiele: 19,10: Mittelweiser Sommer im Hundsbors (Königsberg). — 20,10: „Bismarck Verfassung“ (Gumburg). — 20,40: „Der Harnstoff“ (Norditalien).
- Verschiedenes: 20,10: Der blaue Montag (Breslau). — 22,30: Tanzmusik (London). — 23,00: Tanzmusik (Kopenhagen).

Berichtungsplan für heute

Dresden + Stadt

Geöffnet: Friedrichstadt: Geschäftshalle, Vol.-Vetterlogg. — Neuhäbner Markt: Kalkhofkeller, Vol.-Vetterlogg. — Strießen: Gammers Hotel, RSB-Walterlogg.

Dresden + Land

Grillenburg: Gemeindegemeinschaft, Vol.-Vetterlogg. — Hadeberg: Geschäftshalle, Vol.-Vetterlogg. — Speichshausen: Wöhl. Richter, DKB-Walterlogg. — Cittenort-Strieße: Partelheim, Vol.-Vetterlogg. — Hadebeul: Friedensburg: Goldener Anker, Film. — Tharandt: Geschäftshalle, DKB-Walterlogg.

RE-Vertriebsverforgung

Cotta: Rittingerheim. — Strießen: Galtbol Rodrig.

Deutsche Arbeitsfront

Cottbus: Völschen, Warfrol, Antonhab, Neuhäbner Markt, Reichshausen: Goltz Wöhl, Rittigerheim, m. Film. — Ritten, DKB-Walterlogg. — Speichshausen: Wöhl. Richter, DKB-Walterlogg. — Cittenort-Strieße: Partelheim, Vol.-Vetterlogg. — Hadebeul: Friedensburg: Goldener Anker, Film. — Tharandt: Geschäftshalle, DKB-Walterlogg. — Cotta: Rittingerheim. — Strießen: Galtbol Rodrig.

Bereinsveranstaltungen

- Vereinskongress ehem. Dresdner Jäger. Dienstag 20 Uhr Jägerabend, Restaurant Johanneshof.
- Kam. Bez. ehem. Jäger, des Ref.-Jug.-Regis. Nr. 102. Dienstag 20 Uhr, „Zadlung“, Weiße Gasse 2.
- Landsmannschaft Rodrig. Dienstag 20 Uhr Stadtkaffee.
- Kommunistischer Landsmannschaft. Dienstag 20 Uhr, „Bärenschänke“.
- Deutsches Evangel. Männerwerk, Gruppe St. Lukas. Dienstag, neues Gemeindehaus, Vortrag von W. Martin, Wortführer: „Der evangelische Gottesdienst“.
- Gohelmer Landsmannschaft. Dienstag „Danz Saks“, Schiffstraße 10.
- Großenhainer Landsmannschaft. Mittwoch 20 Uhr Viehbesuch.
- Gemeindegemeinschaft und Mithraskreis der Goldschmiede. Mittwoch, 20 Uhr, (nicht) Mithras, Blümel, Gelände der Kurzebe.
- Über keine Arbeit unter den Wolken. Gelände der Kurzebe.
- Synagogischer Verein (Verein der Godesfrunde), z. B. Donnerstag, 20 Uhr, „Jüngerliche Jugend“, „Godesfrunde“, Zierstr. Sonntag, Godesfrunde 2.

Kleine kirchliche Nachrichten

- Dom zu Dresden (Frauenkirche). Dienstag 20 Uhr Bibelkunde im Dom; Superintendent Dahn; Mittwoch 20 Uhr Bibelkunde im Gemeindefest, Wortführer: Vikar Wüggendorf.
- Blutkirche. Mittwoch 20 Uhr Bibelkunde Vikar Siegmund.



Auch im nächsten Jahr wird das Rezept gesichert sein!

Es wird den Raucher interessieren, daß die großen Schwierigkeiten bei der Beschaffung geeigneter Provenienzen für die Mischung »R 6« behoben wurden und daß auch über das nächste Jahr hinaus das Rezept zuverlässig mit ausschließlich doppelt fermentierten Orient-Tabaken erfüllt wird.



Doppelt fermentiert 43

REEMTAMA R6
Die Cigaretten sind Muster...
H. F. & P. H. REEMTAMA + CIGARETTENFABRIKEN + ALTONA-BAHNFELD

Montag, 7. September 1936

— Dresdner Nachrichten —

Der Kraftfahrzeughandel im Juli

Kleinwagen bevorzugt

Nach dem Bericht der Fachgruppe Kraftfahrzeug- und Kraftfahrzeugbedarf bringt die Umsatzzahl im Monat Juli d. J. weiterhin die anstrengende Richtung der Kraftfahrzeugumsätze zum Ausdruck...

Nicht nur zur Beurteilung der Lage des Personenkraftwagen-Verkaufs bringt die Statistik herbei, so ergeben sich folgende Zahlen: Auf den 1. Juli 1936 gegenüber 1935 im gleichen Monat des Vorjahres...

Das Auseinanderklaffen von ständiger und vorübergehender Umsatzsteigerung beweist deutlich, daß der Bedarf an weiterhin vorzugsweise dem Kleinwagen zuzuwenden...

Die Verteilung der Verkäufe auf die einzelnen Umsatzgruppen setzte einen Anteil der Kleinwagenumsätze am Gesamtumsatz von 81%. Der Umsatz von Gebrauchtwagen war mit durchschnittlich 8,5% am Gesamtumsatz beteiligt...

Rheinisch-Westfälisches Elektrizitätswerk

Elektrizitätswerte

Anfang Juli 1936 wurde die Öffentlichkeit durch die Mitteilung überrascht, daß die Deutsche Continental-Gas-Werke AG, Dessau, ihre Anteilsnahmen an der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerke AG, Essen, abgegeben habe...

Die Conti-Werke, vor eine neue Lage gestellt, die für sie um so drückender war, als bis zum 4. Juli weder Kapitalmarktverhältnisse noch Vorstand der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerke AG auf die Klärung des Verkaufes eingewirkt hätte...

Devisenkurse

Table with exchange rates for various currencies including London, Paris, New York, etc.

Abrechnungverkehr der Reichsbank

Nach dem Abrechnungverkehr der Reichsbank für die Abrechnung von Wechseln, Schecks und Kassenanweisungen...

Ankaufskurse der Reichsbank

Table showing purchase rates for various currencies and gold.

Der Londoner Goldpreis

Beitrag am 5. September für eine Unze Feingold 100 Schilling 1/4 Pence gleich 90,0000 Mark für ein Gramm Feingold demnach 28,0000 Pence gleich 2,70000 Mark.

Verschiedenes

Der Präsident der Handelskammer Kassala in Berlin. Der frühere Bürgermeister von Kassa und jetzige Präsident der dortigen Handelskammer, Katali Ranjan Barco, ist in Berlin eingetroffen...

Zahlungsstockungen

Die Reichsbank hat am 5. September in der Kontostellenverwaltung erklärt die Kontostellenverwaltung, daß die Verhandlungen zur Weiterführung der Gesellschaft gescheitert seien...

Konkurse

Verfallene Konten: Die Konten der Reichsbank, die am 5. September 1936 verfallen sind...

Von den Warenmärkten

Leipziger Getreidegroßmarkt vom 5. September

Table with grain prices for Leipzig, including wheat, rye, and barley.

Hamburger Warenmarkt vom 5. September

Kaffee: Nach dem Ansturm entwickelte sich an den Hamburger Börsen das heutige Warenmarkt. In der Woche vom 31. August bis 5. September wurden nach Hamburg insgesamt 20.045 Tsd. Kaffee eingeführt...

Raffinerie: Die Raffinerie des 5. September 1936 wurde durch die Mitteilung überrascht, daß die Deutsche Continental-Gas-Werke AG, Dessau, ihre Anteilsnahmen an der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerke AG, Essen, abgegeben habe...

Frankfurter Getreidegroßmarkt vom 5. September

Table with grain prices for Frankfurt, including wheat, rye, and barley.

Frankfurter Zuckermarkt vom 5. September

Zucker: Nach dem Ansturm entwickelte sich an den Frankfurter Börsen das heutige Zuckermarkt. In der Woche vom 31. August bis 5. September wurden nach Frankfurt insgesamt 20.045 Tsd. Zucker eingeführt...

Frankfurter Rohrzuckermarkt vom 5. September

Rohrzucker: Nach dem Ansturm entwickelte sich an den Frankfurter Börsen das heutige Rohrzuckermarkt. In der Woche vom 31. August bis 5. September wurden nach Frankfurt insgesamt 20.045 Tsd. Rohrzucker eingeführt...

Wollmarkt

Table with wool market prices for various types of wool.

Wollmarkt

Table with wool market prices for various types of wool.

Wollmarkt

Table with wool market prices for various types of wool.

Wollmarkt

Table with wool market prices for various types of wool.

Wollmarkt

Table with wool market prices for various types of wool.

Wollmarkt

Table with wool market prices for various types of wool.

Wollmarkt

Table with wool market prices for various types of wool.

Advertisements for Hirsch, Schlitz, and other products.

Small advertisements and notices on the right edge.

„Gummi“ Ehrenmitglied des DRV und SERV

Ehrung Gustav Schäfers

Der Sieger im Einer zu den 11. Olympischen Spielen in Berlin 1936, Gustav Schäfer, ist seit seinem herrlichen Erfolg bei den Ruderverwettkämpfen in Grünau aus den Ehrungen nicht herausgekommen.

Dr. Gustav Schäfer hat nicht nur zu werten wie jeder andere olympische Sieger? Nein und ja! Und doch ist es bei den Rudern etwas anderes.

Nun hatte auch sein Verein, der Dresdner Ruderverein, einen Ehrenabend für Gustav Schäfer

Für den vergangenen Sonntag angelegt, der nicht schöner und eintragsvoller für unseren „Gummi“ verlaufen konnte.

Nach einer Pause, in der man Gelegenheit nahm, auch die Bedeutung des Elbgebietes zu beaugensichtigen, erfolgte die eigentliche Siegerehrung Gustav Schäfers

Rechtsanwalt Mißbach nahm sie vor und erklärte, daß „Gummi“ 1938 als völlig unbekannter Ruderer zum DRV kam und sofort von Otto Stäber betreut wurde.

Überraschungen im Handball

In den Punktspielen der Westerklasse des Kreises Dresden gab es am Sonntag einige unerwartete Ergebnisse.

Die Dresdner Sportfreunde gegen die Dresdner Handballer 1:4, die Dresdner Sportfreunde gegen die Dresdner Handballer 1:4, die Dresdner Sportfreunde gegen die Dresdner Handballer 1:4.

Jelken der Dankbarkeit erhielt er noch von seinem DRV eine Urkunde zur Unterbringung seiner Preise.

Dann hielt Regierungspräsident a. D. Pauli, Vizepräsident der Reichsregierung für Rudern, eine längere Rede, in welcher er vor allem „Gummis“ Leistung als Ruderer hervorhob.

„Gummi“ wurde zum Ehrenmitglied des DRV ernannt

Nach zwei recht ruhigen Sonntagen kam der Dresdner Fußball mit Septemberbeginn fast allenthalben vollumfänglich zu seinem Recht.

Dresdner Sport-Club gegen Sportfreunde 01 4:3

Über 800 Zuschauer wohnten ihm bei. Wenn beim DSC auch Mittelstürmer Thierfelder (dafür Bergmann) und noch seiner Verletzung in der zweiten Zeit Schön fehlen mußten, so für Roderich Böhm als rechter Flügel und für den bald verletzten Fritz Bauc als linker Verteidiger spielte, so sah man recht gute Leistungen.

Die Dresdner Handballer gegen die Dresdner Handballer 1:4

Die Dresdner Handballer gegen die Dresdner Handballer 1:4

Überraschungen in der Bezirksklasse

Die ersten Punktspiele in der Dresden-Stadt Bezirksklasse brachten auch schon die ersten Überraschungen.

Die Dresdner Handballer gegen die Dresdner Handballer 1:4

PSV Chemnitz ausgeschieden

In der am Sonntag ausgetragenen 2. Schlußrunde des Pokals um den Tschammer-Bühnenpokal blieb wieder ein schaffischer Vertreter, diesmal der Volkssportverein Chemnitz, der gegen den SV Waldhof Mannheim 0:1 den Kürzeren zog.

Polizei Chemnitz - SV Waldhof-Mannheim 0:1 (0:0)

Die Leipziger kamen vor 2000 Zuschauern zu einem verdienten Sieg und überließen sich dem weiteren Beschleiß im Pokalfinale.

VfB Leipzig - Berliner SV 92 2:0 (0:0)

Die Leipziger kamen vor 2000 Zuschauern zu einem verdienten Sieg und überließen sich dem weiteren Beschleiß im Pokalfinale.

Fußball in England

- 1. Liga: Bolton Wanderers gegen Wolverhampton 1:2, Charlton Athletic gegen Liverpool 1:1, Gillingham gegen Birmingham 1:3, Derby County gegen Manchester United 2:4, Everton gegen Brentford 3:0, Huddersfield Town gegen Arsenal 0:0, Manchester City gegen West Bromwich Albion 2:3, Portsmouth gegen Blackburn Rovers 2:1, Stoke City gegen Leeds United 2:1, Sunderland gegen Preston North End 2:0, Wolverhampton Wanderers gegen Sheffield Wednesday 4:2.

D.S.C. gegen Sportfreunde 01 4:3

Nach zwei recht ruhigen Sonntagen kam der Dresdner Fußball mit Septemberbeginn fast allenthalben vollumfänglich zu seinem Recht.

Überraschungen in der Bezirksklasse

Die ersten Punktspiele in der Dresden-Stadt Bezirksklasse brachten auch schon die ersten Überraschungen.

Südwest gegen Budissa Bautzen 2:0

Das bitterste Punktspiel fand vor etwa 800 Zuschauern statt immer im Zeichen von Südwes. Die Gastgeber entfalteten hart und verdrängten oft mit Leichtigkeit das Übergewicht recht knapp durch recht geschickte und scharfe Schüsse.

Meißner BV 08 gegen Sachsen 1900 3:1

In Meissen sahen etwa 700 Zuschauer zunächst eine ausgedehnte erste Halbzeit. Würde brachte die Gastgeber bis zum Seitenausbruch der linken Außenhälfte der Dresdner konnte bis zum Seitenausbruch der Rücklinie verdrängen.

Pirnaer Sportklub gegen Dresdensia 1:0

In Pirna gab es vor 800 Zuschauern eine tolle erste Halbzeit. Beide Hinterrückstellungen waren ausgesprochen hart und verdrängten jeden Angreifer.

Punktspiele der 1. Kreisklasse

Obwohl wie in der Bezirksklasse verliefen die ersten Punktspiele der Kreisliga auch zum Teil überraschend.

Handball in der Oberlausitz

Punktspiele der Bezirksklasse Kreis Sachsen: TB Dauterode gegen TB Oberparich 1:2, TB Wilsdorf gegen TB Niederparich 2:0, TB Selbenerhain gegen TB Jahn Jitzau 7:8.



Rennen vom 6. September

Eigene Drahtmeldung

Beizle. 1. Rennen: 1. Naja (O. Schmidt), 2. Ganafind... 2. Rennen: 1. Naja (O. Schmidt), 2. Ganafind...

12:10. Rängen: 7, 7, 4. Fahrer: Oberke, Weißharr, Teckow... 13:10. Rängen: 1. Koppelon (O. Schmidt), 2. Nadelstein...

Gambod. 4. Rennen: 1. Gelbstein (H. & H. H.), 2. Groß... 2. Rennen: 1. Naja (O. Schmidt), 2. Ganafind...

Familien-Nachrichten

Statt Karten. Fern der lieblichen Heimat in den herrlichen Bergen... Margaret Horn geb. Kretschmar...

Die Verlobung meiner Tochter MARIANNE mit Herrn WILHELM BILLIG gebe ich hiermit bekannt Emma verw. Werner

Melina Verlobung mit Fräulein MARIANNE WERNER beehre ich mich anzuzeigen Wilhelm Billig

Sächliche Familiennachrichten aus anderen Blättern Geboren: Rostschelberg: Rudolf Rinbemann, Sohn...

Wolfgang Wolf mit Edith Siegeri; Kurt Rabe, Oboistin... Wilma Johanna Krieger.

Arztliche Mitteilungen

Dr. med. Werner Blehn Königstraße 11 zurück

Der köstliche Schwarzbier abends trinkt. Das bald in ruhigen Schlaf versinkt.

Radio-Schmidt 4. bekannte Produktionsfirma... Ruf 19606... Radio, Reparat., Tuner... Kaiser? Dann Schmidt, Ziegelstraße 7

Billige Büromöbel Kartellkästen - Kartellkarten Registraturen aus Holz und Stahl... M. & R. ZOCHE Dresden, Wilsdruffer Straße 24

Salate, Gemüse Vegetarischen Restaurant Moritzstraße 14, 1. täglich frisch im

Burgberg-Hotel Loschwitz Jeden Montag 4 und 1/2 Uhr Tanz mit Kabarett Konzertmstr. Fritz Zimmer spielt wieder!

Regina Täglich nachm. und abends Varietè - Tanz Kabarett Tel. 22944 Polizeitunde 3 Uhr

Sächsische Staatstheater Opernhaus Außer Anrecht... Ende 1/11 Uhr NSKO 10001-10700

Schauspielhaus Anrecht B Peter spielt mit dem Feuer Lustspiel von Rudolf Ahlert

Barberina Täglich Tanz und Kabarett bis 3 Uhr

Gente in Dresdner Lichtspielhäusern... Gräpelt: Gertrude Blum, Moral... 22:30 Uhr, 23:15 Uhr...

Dr. Tisch... Billige Büromöbel... Kartellkästen - Kartellkarten Registraturen aus Holz und Stahl... M. & R. ZOCHE Dresden, Wilsdruffer Straße 24

Binderisches Bad Heute Montag 8 Uhr Gastspiel: Billy Bartholomew

Rheingold Drei 12 Uhr Rheinpark Hotel - Bar Gebr. Witz u. Siebthaler-Gebäude

Brenn's teiner macht Oswald Nachts Hauptlager: Sandstraße 31

Brillen Ferngläser Fotokamera nur vom Fachmann seit 1872 BOHR

Klavierstimmen Rep. M. B. Müller, Werdnerstr. 20, 11. 6/30 Wanderer

Stellen-Angebote Reifender für den Bezirk Halle, Dessau, Magdeburg...

Vertäufelung Dr. med. Werner Blehn Königstraße 11

Miet-Angebote 2 1/2 Zimmer, Wohnung mit Bad, gas, elektr., voll möbl.

Unterricht Sexta-Vorbereitung in Sonderkursen monatlich RM. 12.-

Einkochgläser 1/2 Liter 1/3 Liter 20 Pf.

Neustadt sorgt für Ihre Füße... Hohlfuß... Gicht... Rheuma... Von einem in un... Wundenstr.

